



© privat

WIRTSCHAFT FÜR MORGEN

Jeder kann seinen Beitrag leisten und profitieren

Manfred Wiemers, Manfred Wiemers Malerei GmbH.

Manfred Wiemers beweist mit seinem Maler- und Beschichtungstechnik-Betrieb in Köstendorf, dass Umweltschutz keine Frage der Firmengröße ist. Die Betriebsgröße und die Anzahl der Mitarbeiter entscheiden nicht darüber, wie viel ein Unternehmen zum Umwelt- und Klimaschutz beitragen kann. Da bin ich mir sicher. Jeder Betrieb kann seinen Beitrag leisten – vorausgesetzt das individuelle Potenzial wird erkannt, man ist motiviert und man will etwas verbessern und einen nachhaltigen Beitrag für Umwelt und Klimaschutz leisten. Wir sind nur ein kleiner Familienbetrieb mit zehn Mitarbeitern in Köstendorf bei Salzburg. Trotzdem – oder vielleicht auch gerade deswegen? – können wir genauso viel bewirken wie große Unternehmen. Ausschlaggebend für betrieblichen Umwelt- und Klimaschutz ist nur, den eigenen Antrieb dafür zu finden und wirklich etwas verändern zu wollen. Wir stellen das ganz konkret aktuell beim Neubau unseres Bürogebäudes und Farbshops unter Beweis: Der Bau wird ökologisch in Holzbauweise errichtet und mit nachhaltiger Zellulose sowie Hanf-Dämmung isoliert. Geheizt wird später mit Pellets. Als Partnerbetrieb des „Salzburg 2050 Impulsprogramms“ unterstreichen wir unsere Motivation auch nach außen hin. Unternehmer wie ich wünschen sich allerdings oft

Unterstützung, denn richtige Beratung, individuelle Lösungsansätze und sinnvolle
Maßnahmenvorschläge erleichtern die Realisierung von Klima- und Umweltschutzmaßnahmen.
Egal ob Impulsprogramm-Partner oder nicht, ob klein oder groß: Das umwelt service salzburg
(uss) vermittelt bei Bedarf eine Reihe von Experten für kompetente und neutrale Beratung.

<https://www.malerei-wiemers.at/>

Online seit 06.08.2021 (Aktualisiert: 08.12.2021)